



STELLENAUSSCHREIBUNG

Referentin / Referent (m/w/d)

der Länderfachstelle für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit

Im Landesinstitut für Arbeitsschutz und Arbeitsgestaltung Nordrhein-Westfalen (LIA) ist eine Stelle als

Referentin / Referent (m/w/d)
der Länderfachstelle für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit

zu besetzen.

Es handelt sich um eine Stelle der Laufbahngruppe 2.2. bis zur BesGr A 14 LBesO A NRW. Bei Tarifbeschäftigten erfolgt die Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 14 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L), sofern die tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen.

Die Stelle ist unbefristet.

Dienstort ist der Gesundheitscampus Nordrhein-Westfalen in Bochum.

Der Arbeitsbereich:

Die Arbeit der Länderfachstelle, verortet beim LIA, zielt wesentlich auf die Stärkung der Kooperation und Koordination der Arbeitsschutzbehörden der beteiligten Länder im Bereich Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit ab. Sie leistet dauerhaft einen Beitrag zur organisatorischen und fachlichen Unterstützung länderübergreifender Aktivitäten im Arbeitsschutz.

Die Länderfachstelle als Gremium des LASI (Länderausschuss für Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik, www.lasi-info.com) unterstützt

- die länderübergreifende Weiterentwicklung eines abgestimmten Aufsichtshandelns der staatlichen Arbeitsschutzverwaltung,
- die Erarbeitung einer länderbezogenen und -übergreifenden Berichterstattung in Bezug auf die Anforderungen nach dem Arbeitsschutzgesetz,
- zentrale Koordination und Steuerung der gemeinsamen Datenverarbeitung und des Datenaustausches zwischen den Ländern und dem BMAS bzw. der Bundesfachstelle,
- die Organisation und Durchführung länderübergreifenden Aus- und Fortbildungen der staatlichen Arbeitsschutzverwaltung.

Das LIA ist eine zentrale Beratungs- und Unterstützungseinrichtung der staatlichen Arbeitsschutzverwaltung des Landes Nordrhein-Westfalen. Es unterstützt die Landesregierung NRW und die Dienststellen des staatlichen Arbeitsschutzes nachhaltig, fachlich und partiell operativ. Zusätzlich übernimmt das LIA zentrale Aufgaben für die Arbeitsschutzverwaltung (z.B. Marktüberwachung und Produktprüfung) sowie sicherheitstechnische Aufgaben zum Schutz Dritter (z. B. Strahlenschutz und zentrale Radonstelle des Landes).

AUFGABEN & ANFORDERUNGEN

Zu den Aufgaben gehören:

- Unterstützung bei der Weiterentwicklung eines abgestimmten Aufsichtshandelns der staatlichen Arbeitsschutzverwaltung
- Moderation von fach- und gremienbezogenen Veranstaltungen
- Gremientätigkeit
- Entwicklung von Indikatoren zur wirkungsorientierten Steuerung der Aufsichtstätigkeiten
- Vorbereitung und Durchführung regelmäßiger Evaluationen
- zentrale Koordination und Steuerung der gemeinsamen Datenverarbeitung und des Datenaustauschs
- Konzeptentwicklung zu Berichterstattungen sowie zu Dienstleistungen für die Länder
- Unterstützung der Leitung bei der Berichterstattung sowie bei der Erstellung und Durchführung des Arbeits- und Haushaltsplanes
- Abwesenheitsvertretung der Länderfachstellenleitung

Ihr fachliches Profil:

- Beamtinnen und Beamte der Laufbahngruppe 2.2 der Bes.-Gr. A 13 oder A 14 LBesO A NRW oder
- Regierungsbeschäftigte mit entsprechender Qualifikation die bereits vergleichbar der Laufbahngruppe 2.2 angehören oder
- Bewerberinnen und Bewerber die über ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master/ Diplom) in den Bereichen Informatik, Öffentliche Verwaltung, Wirtschaftswissenschaft oder einer vergleichbaren Fachrichtung verfügen* oder
- Beamtinnen und Beamte sowie Regierungsbeschäftigte der Laufbahngruppe 2.1, die über einen für die Laufbahngruppe 2.2 qualifizierenden wissenschaftlichen Hochschulabschluss, in den Bereichen Informatik, Öffentliche Verwaltung, Wirtschaftswissenschaft oder einer vergleichbaren Fachrichtung verfügen *
- Kenntnisse und Erfahrungen in der Bearbeitung von politischen Anfragen
- Erfahrungen in Bereich der Öffentlichkeitsarbeit sowie politischer und behördlicher Berichterstattung
- Nachgewiesene Erfahrungen in der Datenerhebung und Dokumentation
- Wünschenswert sind Kenntnisse im staatlichen Arbeitsschutz

Persönliches Anforderungsprofil:

- Fähigkeit zur Moderation interdisziplinärer Gruppen und Entscheidungsprozessen, Kommunikations- und Verhandlungsstärke
- ausgeprägtes analytisches und strategisches Denken und Kompetenz zur Entwicklung von Lösungsstrategien sowie Organisationsgeschick
- Fähigkeit zur Kooperation und Teamarbeit
- Bereitschaft zu Dienstreisen

INFORMATIONEN ZUR BEWERBUNG

Das LIA fördert die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben durch gleitende Arbeitszeit, flexible Teilzeitmodelle und Telearbeit. Zudem bieten wir umfassende Fortbildungsangebote zum Erwerb und Ausbau von fachlichen wie persönlichen Kompetenzen an. Eine gute ÖPNV-Anbindung sowie Parkmöglichkeiten sind vorhanden.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Sie werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Die Stellen sind grundsätzlich für Teilzeitkräfte geeignet. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen oder Personen, die i. S. des § 2 Abs. 3 SGB IX schwerbehinderten Menschen gleichgestellt sind, sind erwünscht.

Sofern in der Person der Bewerberin/ des Bewerbers Gründe vorliegen, die ein Abweichen von den Bewerbungsmodalitäten erforderlich machen könnten, wenden Sie sich an die nachstehenden Ansprechpersonen für allgemeine Fragen.

Sollten Sie Fragen zu den ausgeschriebenen Stellen haben, wenden Sie sich bitte bei fachlichen Fragen an Herrn Dr. Seiler (Tel.: 0211/3101-1149), bei allgemeinen Fragen an Frau Guth (Tel.: 0211/3101-1176).

Bitte schicken Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, sonstige Nachweise) ausschließlich als PDF-Datei unter Angabe des Betreffs **2023_LASI_Ref** bis zum

20.08.2023

per E-Mail an bewerbungen@lia.nrw.de.

Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass die erforderlichen Daten für das Auswahlverfahren vorübergehend gespeichert werden.

* In diesem Fall wird ein AC-Verfahren vorgeschaltet, dessen erfolgreiches Bestehen Voraussetzung für die Teilnahme am Auswahlprozess ist.